

# Weitere Veranstaltungstermine

**Dienstag, 12. Oktober 2021**

Was macht die Avantgarde zu unserer Zeitgenossin?

**Dienstag, 9. November 2021**

Schöner Leben mit Polyamorie? Ein Kasperltheater

**Donnerstag, 18. November 2021**

Kulturelle Zirkulation im Habsburgerreich

[bibliothek.univie.ac.at/events](http://bibliothek.univie.ac.at/events)

**CAMPUS**

## Erlesenes Erforschen

Unter dem Motto „*Erlesenes Erforschen*“ präsentieren Forscher\*innen aus unterschiedlichen Disziplinen ihre aktuellen Neuerscheinungen einer breiten Öffentlichkeit.



Livestream

Folgen Sie dem QR-Code zum [Livestream](#) und stellen Sie online Fragen!

Oder folgen Sie uns auf [Facebook](#)

## Bilder

Titelbild: Auguste Renoir, Bal du moulin de la Galette, 1876, oil on canvas, 131 × 175 cm, Musée d'Orsay.

© [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Pierre-Auguste\\_Renoir,\\_Le\\_Moulin\\_de\\_la\\_Galette.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Pierre-Auguste_Renoir,_Le_Moulin_de_la_Galette.jpg)

Innenseiten: Cover: © Böhlau Verlag

## Impressum

Universitätsbibliothek Wien, Universitätsring 1, 1010 Wien



universität  
wien

Universitätsbibliothek

# Eingezäunte Freiheit – Frankreich im 19. Jahrhundert

Buchpräsentation mit Thomas Hellmuth & musikalischer Begleitung

Mittwoch, 06. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Aula am Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.11, 1090 Wien



HYBRIDE  
VERANSTALTUNG  
Streaming +  
vor Ort

**ERLESENES  
ERFORSCHEN**

# Zum Buch

Frankreich im 19. Jahrhundert: Das erinnert an prunkvolle Boulevards, an Weltausstellungen, an den Eiffelturm als Symbol der bürgerlichen Fortschrittseuphorie, an rauschende Feste, aber auch an verkannte Künstler, an die Bohème des Montmartre, an weibliche Aktmodelle, an Kabarets und Tanzlokale.

Eine widersprüchliche und abenteuerliche Welt tut sich auf, die aber durch ein bürgerliches Gesellschaftsmodell, das sich seit der Aufklärung durchzusetzen begonnen hatte, geprägt war. Ein bürgerlicher Werte- und Normenkanon erfasste alle Bereiche des Lebens, definierte einen spezifischen, noch heute aktuellen Freiheitsbegriff, die „eingezäunte Freiheit“, und gab vor, wie die Bürgerin und der Bürger sich zu kleiden, zu bewegen und zu kommunizieren hatten. Gleichzeitig wurde der individuelle und gesellschaftliche Handlungsrahmen aber immer wieder ausgedehnt, wie sich etwa in der Kunst zeigt.

Die Veranstaltung bietet einen faszinierenden und vielschichtigen, über den nationalen „Tellerrand“ hinausreichenden Einblick in das so genannte „bürgerliche Zeitalter“.

# Zum Autor

**Thomas Hellmuth**, Universitätsprofessor für Geschichtsdidaktik an der Universität Wien, Institut für Geschichte / Zentrum für Lehrer\*innbildung.

Neben der Didaktik der Geschichte und Politischen Bildung beschäftigt sich der Autor unter anderem mit Kulturgeschichte, wobei er dabei die Verbindung unterschiedlicher „Stockwerke“ der Gesellschaft untersucht: horizontal zwischen Mikro- und Makrogeschichte, vertikal zwischen Wirtschaft, Politik und Kultur.



Thomas Hellmuth: Frankreich im 19. Jahrhundert : eine Kulturgeschichte. Böhlau Verlag, Wien, Köln, Weimar 2020 [↗](#)

# Programm

## Buchpräsentation & musikalische Begleitung

Mittwoch, 6. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Aula am Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.11, 1090 Wien

### Anmeldung & Eintrittsnachweis erforderlich!

Die Veranstaltung findet hybrid statt. Für den Besuch vor Ort ist eine Anmeldung und ein gültiger Eintrittsnachweis erforderlich. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor Besuch der Veranstaltung über die aktuell gültigen Bestimmungen. Nähere Informationen unter [campus.univie.ac.at/veranstaltungen/erlesenes-erforschen/](https://campus.univie.ac.at/veranstaltungen/erlesenes-erforschen/)

## Begrüßung

### Harald Tersch

Leiter der Fachbereichsbibliothek  
Geschichtswissenschaften  
Universität Wien

## Buchpräsentation

Textpassagen aus dem Buch werden mit zeitgenössischen Texten und Kunstwerken des 19. Jahrhunderts verwoben.

### Thomas Hellmuth

Autor  
Universitätsprofessor für Geschichtsdidaktik an der Universität Wien,  
Institut für Geschichte / Zentrum für Lehrer\*innbildung.

## Musikalische Begleitung durch

### Nora Schnabl-Andritsch

Schlagwerk, Gesang  
Universitätsprofessorin für das Fach Rhythmik an der  
Musik und Kunst Privatuniversität Wien

### Paul Hille

Klavier, Gesang  
Universitätsprofessor für die Fächer Rhythmik,  
Klavier- und Instrumentalimprovisation sowie Solfège an  
der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien

Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung und Speicherung von Fotos, Video- sowie Audioaufzeichnungen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, bis auf Widerruf zu: [bibliothek.univie.ac.at/datenschutzerklaerung.html](https://bibliothek.univie.ac.at/datenschutzerklaerung.html)